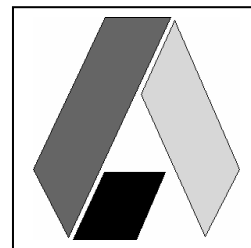


**Bildungsvereinigung  
ARBEIT UND LEBEN**  
Niedersachsen Nord gGmbH



## **Einladung für Mitglieder von Wirtschaftsausschüssen**

(Seminar nach § 37,6 i.V.m. § 40 BetrVG)

### **Die Arbeit des Wirtschaftsausschusses – Stufe I**

Seminarnummer: 80129

Termin: 01. November (10.00 Uhr) bis 03. November 2010 (16.00 Uhr)

Ort: Hotel Kämper, 26160 Bad Zwischenahn, Georgstr. 12  
(Tel.: 04403-9260)

Leitung: Michael Jaros, BR-Sachverständiger und BR-Referent

Gebühr: 695 € pro BR-Mitglied

Leistungen: Seminardurchführung, Lernmaterial,  
Unterkunft und Verpflegung  
(Bei entfallender Übernachtung verringert sich der Preis um 150 €)

Anmeldeschluss: 01.09.2010

Diese Schulung wird auf der Grundlage von § 37 Abs. 6 BetrVG und § 40 BetrVG durchgeführt. Voraussetzung dafür ist eine Beschlussfassung im Betriebsrat über die Schulungsteilnahme und die Kostentragung durch den Arbeitgeber. Dieser muß rechtzeitig informiert werden.

Nach dem BR-Beschluss und der Information des Arbeitgebers sollte rasch die verbindliche Anmeldung bei ARBEIT UND LEBEN zur Sicherung der benötigten Seminarplätze erfolgen.

Rücktrittsbedingungen : Bei Nichtteilnahme von Angemeldeten entfällt die Gebühr nur dann, wenn ARBEIT UND LEBEN spätestens zwei Wochen vor dem Seminar informiert wird oder Ersatzvertreter/innen das Seminar besuchen.

RÜCKFRAGEN bitte an: ARBEIT UND LEBEN ,Klävemannstr. 1, 26122 Oldenburg  
Tel.: 0441 / 9249010 Fax: 0441 / 9249018

Mit freundlichen Grüßen

Bildungsvereinigung  
ARBEIT UND LEBEN Nds. Nord gGmbH  
gez. Albert Otto de Riese

Die pädagogische Verantwortung obliegt ARBEIT UND LEBEN Niedersachsen

Arbeitsplan für das Seminar:

## **Die Arbeit des Wirtschaftsausschusses – Stufe I**

### 1. Tag

- Aktueller Stand der WA-Arbeit in den Betrieben
- Der Wirtschaftsausschuss (WA) nach § 106 bis § 109a BetrVG im Überblick
- Die Einrichtung des Wirtschaftsausschusses: Voraussetzungen, Verfahren, Zusammensetzung
- Der Wirtschaftsausschuss als BR-Ausschuss
- Die Arbeitsweise des WA

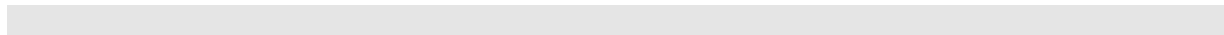
### 2. Tag

- Ziele und Aufgaben des WA
- Umfang und Art des Unterrichtsanspruchs des WA gegenüber dem Unternehmen
- Unterlagen, die der BR verlangen kann
- Der Katalog der wirtschaftlichen Angelegenheiten, die der Unterrichtspflicht unterliegen
- Die Grenzen der Auskunftspflicht des Unternehmens

### 3. Tag

- Vorgehen des BR bei Streitigkeiten über den Unterrichtsanspruch
- Der Einsatz der Einigungsstelle bei der Entscheidung über Meinungsverschiedenheiten
- Das Zusammenwirken von BR und WA

Unterrichtszeiten:

- 1. Tag: 10.00-11.30, 12.00-12.45, 14.00-15.30, 15.45-17.15, 17.30-18.15 Uhr
  - 2. Tag: 09.00-10.30, 10.45-12.15, 14.00-15.30, 15.45-17.15, 17.30-18.15 Uhr
  - 3. Tag: 08.45-10.15, 10.30-12.00, 13.30-15.00, 15.15-16.00 Uhr
- 

Mitteilung an die Geschäftsleitung

An die Geschäftsleitung

.....  
.....

Datum.....

Sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am .....hat der Betriebsrat beschlossen, die unten genannten BR- bzw. WA-Mitglieder gemäß § 37,6 i.V.m. § 40 BetrVG auf das nachstehend aufgeführte Seminar zu entsenden. Die Teilnahme ist erforderlich für den Aufbau und die Erweiterung von Kenntnissen zur erfolgreichen Bewältigung der im Seminarprogramm genannten Arbeits- und Aufgabenbereiche.

Termin: 01. November (10.00 Uhr) bis 03. November 2010 (16.00 Uhr)

Ort: Bad Zwischenahn

Spezialseminar für WA-Mitglieder mit dem Themenschwerpunkt:

**Die Arbeit des Wirtschaftsausschusses – Stufe I**

- 1.....
- 2.....
- 3.....

Ersatzteilnehmer/in:.....

Veranstalter des Seminars ist die Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Nds. Nord gGmbH. Die vom Betrieb zu tragende Gebühr pro BR- bzw. WA-Mitglied beträgt 695 € mit Übernachtung und 545 € ohne Übernachtung.

Mit freundlichen Grüßen

.....  
(Betriebsrat)

## Protokollauszug

Betriebsratssitzung am: .....

TOP: .....

Freistellung und betriebliche Kostenübernahme für die Teilnahme von BR- bzw. WA-Mitgliedern an erforderlichen Schulungen gemäß § 37 Abs. 6 i. V. m. § 40 BetrVG

Der Antrag, die folgenden Kolleginnen und Kollegen zu der nachstehend aufgeführten Schulung zu entsenden, wurde einstimmig beschlossen:

1 .....

2.....

3.....

Ersatzteilnehmer/in:.....

Termin: 01. November (10.00 Uhr) bis 03. November 2010 (16.00 Uhr)

Ort: Bad Zwischenahn

Thema:

### **Die Arbeit des Wirtschaftsausschusses – Stufe I**

Veranstalter: **ARBEIT UND LEBEN Nds. Nord gGmbH**

Für die Richtigkeit

.....  
Unterschrift BR-Schriftführer/in

.....  
Unterschrift BR-Vorsitzende/r

Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Niedersachsen Nord gGmbH,  
Klävemannstr. 1, 26122 Oldenburg  
Tel.: 0441 92490-10, Fax: 0441 92490-18,  
E-Mail: karin.tautorat@aul-nds.de

**Wir melden verbindlich die folgenden Kolleginnen und Kollegen für das nachstehend aufgeführte BR-Seminar an:**

Thema: **Die Arbeit des Wirtschaftsausschusses – Stufe I**

Termin: 01. November (10.00 Uhr) bis 03. November 2010 (16.00 Uhr)

Seminar-Nr.: 80129

**Übernachtung entfällt**  
(bitte ankreuzen, falls zutreffend)

1. ....
2. ....
3. ....

Bezeichnung und Anschrift des Betriebes

.....  
PLZ: ..... Ort: .....

Str.: .....

Tel. BR: ..... Fax BR:.....

E-Mail-Adresse BR: .....

Der Betriebsrat hat die entsprechende Beschlussfassung nach § 37 Abs. 6 BetrVG vorgenommen und den Arbeitgeber unterrichtet.

Der Arbeitgeber übernimmt die Gebühr. Uns ist bekannt, dass bei Nichtteilnahme von Angemeldeten die Gebühr nur dann entfällt, wenn ARBEIT UND LEBEN spätestens zwei Wochen vor Seminarbeginn schriftlich informiert wird oder eine Vertretung das Seminar besucht.

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift für den BR)